Beilage zu Nr. 141 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Freitag den 19. Juni 1903.

Bettfedern — Daunen — fertige Betten empfiehlt billigst **Marie Schulze,** Wäsche-Fabrik, Große Ulrichstraße 2.

Die Wahlen zum Reichstag.

* **Halle**, 18. Juni.

Bis Mittwoch 11½ Uhr abends waren 385 Wahlergebnisse bekannt geworden, davon sind 180 Stichwahlen. Gewählt sind 30 Konservative, 68 Zentrum, 14 Polen, 6 Reichspartei, 53 Sozialdemokraten, 4 Wilde, 6 Elsässer, 5 Nationalliberale, 1 Däne, 1 Reformpartei, 2 Bauernbund. An den Stichwahlen sind beteiligt 36 Konservative, 120 Sozialdemokraten, 24 Freisinnige Volkspartei, 64 Nationalliberale, 10 Freisinnige Vereinigung, 4 Elsässer, 8 Polen, 15 Reichspartei, 1 Bund der Landwirte, 5 Antisemiten, 35 Zentrum, 3 Wilde, 6 Bauernbund, 8 Deutsche Volkspartei, 8 Welfen, 6 Reformpartei. — Die Sozialdemokraten gewinnen 14 Sitze und verlieren 2, die Konservativen gewinnen 2 und verlieren 5, die Nationalliberalen gewinnen 2 und verlieren 6, das Zentrum verliert 8 Sitze und gewinnt 1 Sitz, die Freisinnige Volkspartei verliert 7, die Freisinnige Vereinigung verliert ebenfalls 7, die Deutsche Volkspartei verliert 3 Sitze, die Reformpartei büßt 3 Sitze ein, der Bund der Landwirte verliert 3 Sitze und gewinnt 1 (Schwäbisch-Hall), die Welfen verlieren 2 Sitze, Bauernbund, Reichspartei, Antisemiten und Wilde je 1 Sitz.

Cottbus, Spremberg. Stichwahl zwischen Geh. Legationsrat v. Dirksen Rp. und Zigarrenhändler Antrick Soz.

Meißen. Gewählt ist Gastwirt Nitzsche Soz.

Freiberg. Stichwahl zwischen Oertel kons. und Schulze Soz.

Bernstadt, Löbau. Buchhalter Stindermann Soz. gewählt.

Bautzen. Stichwahl zwischen Grafe Rfp. und Höppner Soz.

Dresden-Neustadt. Gewählt ist Fabrikant Kaden Soz.

Dresden-Land. Gewählt ist Hausbesitzer Horn Soz.

Cannstatt. Stichwahl zwischen Prof. Dr. Hieber ntl. und Landtagsabgeordneten Tauscher Soz.

Besigheim, Heilbronn. Stichwahl zwischen Gemeinderat Kittler Soz. und Redakteur Dr. Wolf Bbd.

Eßlingen. Stichwahl zwischen Gastwirt Schlegel Soz. und Oekonom Lang Bbd.

Reutlingen. Stichwahl zwischen Rechtsanwalt Friedrich Payer D. Vpt. und Expedient Friedrich Herrmann Soz.

Dresden-Altstadt. Gewählt ist Schriftsteller Dr. Gradnauer Soz.

Mülhausen. Stichwahl zwischen Kommerzienrat Schlumberger ntl. und Kaufmann Emmel Soz.

Stuttgart. Gewählt ist Landtagsabgeordneter Hildenbrand Soz.

Hamm, Soest. Stichwahl zwischen Westermann ntl. und Schwartze Ztr.

Coblenz, St. Goar. Gewählt ist Oberlandesgerichtsrat Wellstein Ztr.

Schweinitz, Wittenberg. Stichwahl zwischen Direktor Dr. v. Spillner kons. und Stadtverordneten Dove Fr. Vgg.

Kiel. Gewählt ist Generalsekretär Legien Soz.

Sonneberg-Saalfeld. Gewählt ist Schneidermeister Reißhaus Soz.

Oldenburg. Stichwahl zwischen Oberamtsrichter Bargmann fr. Vp. und Tischler Lüth Soz.

Speyer. Stichwahl zwischen Tapezierer Erhart Soz. und Dr. Silben Zentrum.

Hanau. Stichwahl zwischen Amtsrichter Dr. Lukas ntl. und Schriftsteller Hoch Soz.

Heidelberg. Stichwahl zwischen Oberamtmann Beck ntl. und Rechtsanwalt Barth Ztr.

Kaiserslautern. Stichwahl zwischen Weingutsbesitzer Sartorius fr. Vp. und Agent Klement Soz.

Zweibrücken. Stichwahl zwischen Kommerzienrat Leineweber ntl. und Professor Reeb Ztr.

Böblingen. Stichwahl zwischen Reichert Bbd. und Sperka Soz.

Ratibor. Gewählt ist Pfarrer Frank Ztr.

Neisse. Gewählt ist Stiftsrat Horn Ztr.

Breslau (weltl. Teil). Gewählt ist Schriftsteller Ed. Bernstein Soz.

Langerhansen, Eckartsberga. Stichwahl zwischen Amtsvorsteher Schirre Rp. und Schuhmacher Simon Soz.

Kurich. Gewählt ist Rechtsanwalt Dr. Semler ntl.

Tilsit, Niederung. Stichwahl zwischen Oberregierungsrat Schickert kons. und Rittergutsbesitzer Hoier-Skaisgirren Soz.

Plauen. Gewählt ist Parteikassierer Gerisch Soz.

Herzogtum Gotha. Stichwahl zwischen Journalist Patzig ntl. und Korrektor Krüger Soz.

Potsdam (Osthavelland). Stichwahl zwischen Tischlermeister Pauli wild und Rechtsanwalt Dr. Liebknecht Soz.

Namslau, Brieg. Gewählt ist Rittergutsbesitzer v. Spiegel kons.

Glatz, Habelschwerdt. Gewählt ist Gutsbesitzer Hartmann Ztr.

Pinneberg. Gewählt ist Geschäftsführer v. Eim Soz.

Königsberg, Fischhausen. Gewählt ist Fürst zu Dohna-Schlobitten kons.

Minden, Lübbecke. Stichwahl zwischen Kolon Stelermann kons. und Severing Soz.

Hagen. Stichwahl zwischen Richter fr. Vp. und Timm Soz.

Göttingen. Stichwahl zwischen Salinenbesitzer Levin ntl. und Redakteur Heymann Soz.

Höchst, Homburg v. d. H. Stichwahl zwischen Landrichter Itschert Ztr. und Schuhmachermeister Bruhne Soz.

West-Prieznitz. Stichwahl zwischen Rittergutsbesitzer Stubbendorff-Zapel Reformp. und Dr. Weyl Soz.

Züllichau, Crossen. Gewählt ist Bürgermeister Schlüter kons.

Barel. Stichwahl zwischen Träger fr. Vp. und Hug Soz.

Friedberg. Stichwahl zwischen Graf Ortola ntl. und Stadtverordnetem Buchwald Soz.

Striegau, Schweidnitz. Stichwahl zwischen Freiherr v. Richthofen kons. und Redakteur Feldmann Soz.

Erfurt, Schleusingen. Stichwahl zwischen Amtsgerichtsrat Hagemann ntl. und Redakteur H. Schulz Soz.

Gmünd, Göppingen. Stichwahl zwischen Gröber Ztr. und Lindemann Soz.

Offenbach. Stichwahl zwischen Dr. med. Becker ntl. und Buchdruckereibesitzer Ulrich Soz.

Kassel, Melsungen. Stichwahl zwischen Amtsrichter Lattmann Reform. und Schriftsteller Thiel Soz.

Gnesen, Wongrowitz. Fabrikbesitzer v. Grabski Pole gewählt.

Durlach, Pforzheim. Stichwahl zwischen Redakteur Eichhorn Soz. und Fabrikant Wittum natl.

Randow, Greifenhagen. Arbeitersekretär A. Körsten Soz. mit 6 Stimmen Mehrheit gewählt.

Bitterfeld, Delitzsch. Stichwahl zwischen Rittergutsbesitzer Bauermeister Rp. und Redakteur Weißmann Soz.

Osterburg, Stendal. Amtsgerichtsrat Himburg kons. gewählt.

Norderdithmarschen. Stichwahl zwischen Pastor a. D. Hoeck fr. Vg. und Paul Müller Soz.

Labiau, Wehlau. Stichwahl zwischen Rittergutsbesitzer v. Massow kons. und Tischler Linde Soz.

Osterode, Neidenburg. Stichwahl zwischen v. Oertzen kons. und Günther ntl.

Oschersleben, Halberstadt. Stichwahl zwischen Rittergutsbesitzer Rimpau ntl. und Maler-Mr. Bartels Soz.

Wiesbaden. Stichwahl zwischen Buchhalter Lehmann Soz. und Kommerzienrat Barling ntl.

Bayreuth. Schneidermeister Hugel Soz. gewählt.

Stuhm, Marienwerder. Gutsbesitzer Witt Rpt. mit geringer Mehrheit gewählt.

Ohlau, Nimptsch. Stichwahl zwischen Gutsbesitzer Rother kons. und Stadtverordneten Oskar Schulz Soz.

Salzwedel, Gardelegen. Hauptritterschaftsdirektor v. Kröcher kons. mit 8323 St. gewählt.

Schleiden, Malmedy. Prinz Ahrenberg Ztr. gewählt.

Schwerin, Wismar. Stichwahl zwischen Reg.-Rat Dr. Dröscher kons. und Redakteur Groth Soz. wahrscheinlich.

Hofgeismar. Stichwahl zwischen Graf Reventlow Rfpt. und Lagerhalter Petterlein Soz.

Göttingen. Stichwahl zwischen Rittergutsbesitzer v. Olenhusen Welfe und Redakteur Heymann Soz.

Naumburg, Weißenfels. Gewählt ist Redakteur Ad. Thiele Soz.

Liebenwerda, Torgau. Stichwahl zwischen Rechtsanwalt Prüschenk kons. und Zigarrenfabrikant Raude Soz.

Kalau, Luckau. Stichwahl zwischen Rentier Henning kons. und Verbandssekretär Schnbert Soz.

Harburg. Stichwahl zwischen Hofbesitzer Depken ntl. und Schuhmacher Baerer Soz.

Eimbeck, Northeim. Stichwahl zwischen Kupferwerksbesitzer Jorns ntl. und Stadtverordneten Hoffmann Soz.

Geestemünde. Stichwahl zwischen Dr. Hugo Böttger ntl. und Buchdruckereibesitzer Haverkamp Soz.

Mühlheim, Wipperfürth. Stichwahl zwischen Amtsgerichtsrat de Witt Ztr. und Verleger Gilsbach Soz.

Norderdithmarschen, Süderdithmarschen. Stichwahl zwischen Hofbesitzer Engelbrecht-Dendorf Rpt. und Paul Müller Soz.

Colmar. Stichwahl zwischen Rechtsanwalt Preiß Elsässer und Redakteur Peirotes Soz.

Jerichow I und II. Stichwahl zwischen Fürst Bismarck und Voigt Soz.

Daun, Prüm. Gewählt ist Kaplan Dasbach Ztr.

Fritzlar, Homberg. Gewählt ist Liebermann v. Sonnenberg Rfpt.

Schwarzburg-Rudolstadt. Gewählt ist Buchdruckereibesitzer Hofmann Soz.

Uckermünde, Usedom. Stichwahl zwischen Rittergutsbesitzer v. Böhlendorf-Kölpin kons. und Stadtverordneten A. Kuntze Soz.

Helmstedt, Wolfenbüttel. Stichwahl zwischen Rittergutsbesitzer v. Kaufmann ntl. und Maurer Riehe Soz.

Lauenburg. Stichwahl zwischen Dr. Bruno Wagener fr. Vgg. und Arbeitersekretär Leiche Soz.

Köslin, Kolberg. Stichwahl zwischen Dr. Theod. Barth fr. Vgg. und Revisor Aug. Horn Soz.

Landsberg, Soldin. Stichwahl zwischen Gutsbesitzer Böning kons. und Expedient Päpel Soz.

Stadt Breslau, östl. Teil. Stichwahl zwischen Generalsekretär Stroßer kons. und Tischlermeister Tutzauer Soz.

Beuthen, Tarnowitz. Stichwahl zwischen Bergarbeiter Krolik Ztr. und Arbeitersekretär Dr. August Winter Soz.

Mecklenburg-Strelitz. Stichwahl zwischen Domänenpächter Rauck Rpt. und Tischler Lüth Soz.

Apenrade. Stichwahl zwischen Porzellanmaler Raab Reformpt. und Schneidermeister Mahle Soz.

Wanzleben. Stichwahl zwischen Fabrikbesitzer Schmidt ntl. und Gewerkschaftsbeamter Silbertschmidt Soz.

Hof. Stichwahl zwischen Kommerzienrat Münch-Ferber ntl. und Redakteur Stücken Soz.

Ruppin, Templin. Stichwahl zwischen Justizrat Dietrich kons. und Zigarrenfabrikant Kiesel Soz.

Meiningen, Hildburghausen. Stichwahl zwischen Landgerichtsrat Müller fr. Vp. und Redakteur Webder Soz.

München II. Gewählt ist v. Vollmar Soz.

München I. Stichwahl zwischen Birk Soz. und Schön ntl.

Querfurt, Merseburg. Stichwahl zwischen Landrat a. D. Winckler kons. und Geschäftsführer Witting Soz.

Herford, Halle. Stichwahl zwischen Malermeister Meyer kons. und Stadtverordnetem Hoffmann Soz.

Karlsruhe. Stichwahl zwischen Rechtsanwalt Bassermann ntl. und Buchdruckereibesitzer Geck Soz.

Altona. Gewählt ist Schriftsteller Frohme Soz.

Ariswalde. Stichwahl zwischen Verleger Bruhn Antis. und Restaurateur Obst Soz.

Erbach. Stichwahl zwischen Geh. Reg.-Rat Haas ntl. und Gemeinderat Rau Soz.

Lüben-Bunzlau. Stichwahl zwischen Rittergutsbesitzer Kern kons. und Tischlermeister Stolpe Soz.

Guben, Lübben. Stichwahl zwischen Prinz zu Schönaich-Carolath ntl. und Textilarbeiter Kopke Soz.

Landeshut, Jauer. Stichwahl zwischen Dr. Hermes fr. Vp. und Weber Krätzig Soz.

Ansbach. Stichwahl zwischen Bürgermeister Hufnagel kons. und Feingoldschläger Hiert Soz.

Waldenburg. Gewählt ist Bergmann Sachse Soz.

Stade. Stichwahl zwischen Geh. Regierungsrat Dr. Sattler ntl. und Arbeitersekretär Ebert Soz.

Marburg. Stichwahl zwischen Gutsbesitzer v. Pappenheim-Liebenau kons. und Schriftsteller v. Gerlach nat.-soz.

Schönau, Hirschberg. Stichwahl zwischen Rechtsanwalt Ablaß fr. Vp. und Redakteur Fr. Feldmann Soz.

Kleine Chronik.

* **Berlin**, 17. Juni. (Selbstmord am Geburtstag.) An ihrem 34. Geburtstag erschoß sich gestern die Verkäuferin Marie Graumann, die aus Mähren stammt, in ihrer Wohnung in der Kirchbachstraße. Die Lebensmüde war seit sechs Jahren in dem Warenhause von Wertheim in der Leipzigerstraße, zuletzt als Aufseherin angestellt und seit einem Jahre mit einem Versicherungsbeamten verlobt. Vor einiger Zeit erfuhr sie, daß ihr Bräutigam ein Verhältnis mit einer Bauerntochter in der Provinz Hannover angeknüpft hatte. Diese Entdeckung machte sie nervenkrank und lebensüberdrüssig. Am 1. Mai verließ sie ihre Stellung und lebte seitdem von ihren Ersparnissen. Nach einer neuen Beschäftigung sah sie sich nicht mehr um. Gestern morgen kam eine Freundin von ihr aus Moabit mit einem Blumenstrauß, um ihr zum Geburtstag Glück zu wünschen, erhielt aber keinen Einlaß. Als nun die Wirtin, die auch gerade Geburtstag feierte, die Stube mit ihrem Schlüssel aufschloß, fand man die Insassin angekleidet tot auf dem Bett liegen. Neben ihr lag der Revolver, mit dem sie sich eine Kugel in die linke Schläfe geschossen hatte. Ihr 71 Jahre alter Vater lebt in Wien.

* **Hamburg**, 17. Juni. (Schiffsunfall.) Der Dampfer „Rubens", Kapitän Klint, mit Kohlenladung von Sunderland nach Pillau bestimmt, ist in der Nordsee gesunken. Der Kapitän, der erste Steuermann und sechs Mann der Besatzung ertranken. Sieben Ueberlebende trieben 23 Stunden in einem Boot umher. Während dieser Zeit starben drei Leute vor Erschöpfung. Schließlich wurde der zweite Steuermann, der Maschinist und zwei Mann von dem norwegischen Dampfer „Prima" aufgenommen und in Christiansund gelandet. Der Dampfer „Rubens" war erst den 23. Februar ds. Js. vom Stapel gelaufen.

* **Marienwerder**, 17. Juni. (Zu Hochwassergefahr.) Ueber die Gegend von Marienwerder in Westpreußen sind anhaltende, wolkenbruchartige Regengüsse niedergegangen, und die vom Himmel herabgeströmten Wassermassen richten bedenklichen Schaden an. In der Stadt Marienwerder selbst drohen mehrere Häuser einzustürzen; die Schulen mußten geschlossen werden. Auch sind vielfach die Verkehrsverbindungen gestört. Ein Kommando der Unteroffizierschule und die Feuerwehr leisten bei den Rettungsarbeiten Hülfe. Die Behörden haben telegraphisch um Entsendung einer Kompagnie Pioniere gebeten.

* **Schleusingen**, 17. Juni. (Mord und Selbstmord.) Im nahen Fischbach hat der angesehene, lange zum Militär ausgehobene Landwirt Heinrich Kronacher seine 18jährige Braut Anna Pfeufer aus Eifersucht ermordet. Das Paar war im benachbarten Raasen zum Tanze gewesen. Auf dem Nachhausewege gerieten die beiden, da das Mädchen auch mit anderen Burschen getanzt hatte, in Zwistigkeiten, in deren Verlaufe Kronacher seine Braut durch 10 Messerstiche tötete. Hierauf ertränkte sich der Mörder.

* **Essen**, 17. Juni. (Eine entsetzliche Bluttat) ist im Ruhrrevier verübt worden. In der Ortschaft Buschhausen geriet ein Bergmann mit den Eltern seiner Braut in Streit, die ihm die Einwilligung zur Ehe mit dem Mädchen nicht erteilen wollten. Sinnlos vor Wut zog der abgewiesene Freier einen Revolver hervor, erschoß seine Braut und deren Vater und verletzte die Mutter schwer; die Polizei verhaftete den Rasenden.

* **Frankfurt a. M.**, 17. Juni. (Blutige Affäre.) Heute nachmittag ereignete sich im Hause Nidda-straße 111 eine blutige Affäre. Der 25 Jahre alte Fahrbursche Ernst Schuster bewohnt dort seit einigen Wochen bei der Familie Herchen eine Mansarde. Um die angegebene Zeit fielen mehrere Schüsse. Gleich danach sprang in wilder Hast Schuster die Treppe herunter. Man durchsuchte den Mansardenstock und fand das in den 20er Jahren stehende Dienstmädchen Margarethe Dotterweich tot vor. Sie lag auf dem Bette des Schuster; vier Revolverschüsse hatten ihrem Leben sofort ein Ende gemacht. Das Mädchen war auf der Bockenheimer Landstraße bedienstet und wurde seit gestern vermißt. Offenbar hat Schuster das Mädchen, mit dem er ein Verhältnis unterhielt, schon seit gestern Abend beherbergt. Schuster ist in Westerburg im Westerwald geboren und befand sich in einer hiesigen Fahrzeughandlung in Stellung; er ist flüchtig.

* **Amsterdam**, 17. Juni. (Ein großer Bankdiebstahl.) Der Kassenbote der Amsterdamschen Bank hatte dort Effekten im Betrage von 40 000 Gulden abzuliefern, die sich in einem versiegelten Sack befanden. Dem Kassenboten hatte man der Sicherheit wegen noch einen Angestellten mitgegeben, aber dieser war an einem besonderen Schalter um Geld in Empfang zu nehmen, beschäftigt, während welcher Zeit der Kassenbote den Geldsack neben sich liegen hatte. Als er diesen übergab, zeigte es sich, daß er alte Zeitungen enthielt, sonst aber dem echten Sack äußerlich ganz ähnlich sah. Von dem Diebe oder den Dieben fehlt bis jetzt jede Spur.

* **Petersburg**, 17. Juni. (Schweres Hagelwetter.) In der Umgegend des im Grüsiler Kreise gelegenen Dorfes Knolle bedeckte sich neulich der eben noch klare blaue Himmel plötzlich mit einer dichten schwarzen Wolke, die von Süden her durch einen sehr heftigen aber sprungweisen Wind herangetrieben wurde. Nach einigen schweren Regentropfen begann plötzlich ein Hagelschlag herniederzugehen, der eine halbe Stunde andauerte und seinesgleichen wohl kaum gehabt hat. Die Hagelkörner waren von der Größe eines großen Hühnereies und fielen so schwer, daß sie nicht nur Aeste von den Bäumen abbrachen, sondern sogar die Dächer auf den Häusern einschlugen. Die ganze Bevölkerung des Dorfes brach in Weinen und Wehklagen aus. Das Vieh auf der Weide lief mit furchtbarem Angstgebrüll nach Hause in die schützenden Ställe. Der Anblick dieses Hagelschlages war entsetzlich. In einigen Minuten war die ganze Umgegend wie verwandelt und nicht wiederzuerkennen, alles war vernichtet und zerschlagen. Viele von den Tieren wurden schwer beschädigt oder totgeschlagen, die Felder völlig verwüstet. Einige Hagelkörner wogen mehr als ein halbes Pfund. Beim Aufschlagen auf den Erdboden drangen diese riesigen Körner zolltief in den Boden ein. Die Umgegend und Felder von vier Dörfern wurden von diesem Hagelschlag heimgesucht, sämtliche Frucht- und Gemüsegärten wurden total vernichtet. Einige abergläubische Leute behaupten, dies sei eine Strafe des Himmel dafür, daß man mit dem Wetterschießen aus Mörsern begonnen habe.

* **Newyork**, 17. Juni. (Eine weitverzweigte Räuber- und Mörderbande,) die seit vielen Jahren in Süd-Dakota eine Schreckensherrschaft ausübte, ist durch die Kühnheit und List eines Geheimpolizisten, der sich in die Reihen der Verbrecher einschlich und in deren Geheimnisse einzudringen wußte, endlich entdeckt worden. Wie die nun verhafteten Schuldigen selbst zugestehen, haben sie insgesamt 40 Menschen ermordet und viele Tausende Stück Vieh gestohlen. In vier Bezirken des Staates Süd-Dakota hatten sie die obrigkeitliche Gewalt in Händen und besetzten die Aemter nach Gutdünken mit ihren Anhängern. Das Haus eines Staatsanwalts, welcher der Bande gefährlich geworden war, wurde niedergebrannt, wie überhaupt allen Versuchen der Behörden, dem gesetzlosen Treiben ein Ende zu machen, mit den rücksichtslosesten Mitteln erfolgreich Trotz geboten wurde. Alle Mitglieder der Bande hatten bei der Aufnahme unter Androhung der Todesstrafe schwören müssen, die ihnen bekannt gewordenen Geheimnisse streng zu wahren.

Gerichts-Zeitung.

Schöffengericht.

Halle, 17. Juni.

* **Wegen Unterschlagung angeklagt** war die wegen Diebstahls mit einem Lemwie vorbestrafte 20jährige Kellnerin Wanda Paulak. Sie war als Kassiererin in einem Café angestellt und es wurde ihr eines Tages ein Reisekorb und ein Karton, enthaltend einen Rock und verschiedene Kleinigkeiten übergeben, die sie der Kassiererin Anna K. abliefern sollte. Sie gab aber nur den Korb ab, während sie den Karton mit den Sachen behielt. Mit Rücksicht auf ihre Vorstrafe wurde sie wegen Unterschlagung zu 1 Woche Gefängnis verurteilt, jedoch wurden 6 Tage als durch die Untersuchungshaft verbüßt in Anrechnung gebracht.

* **Heillosen Skandal** verübte am Abend des 26. Mai der schon einmal vorbestrafte Arbeiter Friedrich Vogel auf dem Viktoriaplatz, welchem er mit seiner Ehefrau derart laut herumzankte, daß ein Menschenaufauf entstand. Ein Polizeibeamter nahm den Angeklagten fest und brachte ihn zur Wache. Unterwegs leistete V. energischen Widerstand, schlug um sich, versuchte sich zu Boden zu legen und klammte sich mit den Füßen gegen die Erde, sodaß es dem Beamten nur mit herbeigerufener Hilfe gelang, den Arrestanten vorwärts zu bringen. Auf der Wache erging sich V. in gröblichen Beleidigungen gegenüber einem anwesenden Beamten. Wegen dieser Straftaten erkannte das Gericht gegen ihn auf eine Gesamtstrafe von 4 Monaten Gefängnis.

* **Schwer betrunken** hatte sich am 6. April bei Gelegenheit der militärischen Stellung der Maurer Otto W. und machte sich in diesem Zustande der Mißhandlung der 16jährigen Dienstmagd Sch. aus Oppin schuldig. W. ging auf der Straße von Halle nach Oppin und traf hier mit dem Mädchen zusammen. Er knüpfte ein Gespräch mit ihr an und versuchte liebenswürdig zu werden. Als sich die Sch. dies nicht gefallen ließ, wurde W. ärgerlich, er schlug das Mädchen ins Gesicht, warf sie in den Chausseegraben und trat sie mit dem Stiefel. Durch hinzukommende Personen wurde er an weiteren Tätlichkeiten verhindert. W. gab an, daß er so betrunken gewesen sei, daß er sich der Sache gar nicht mehr erinnern könne; in Abrede wolle er seine ihm zur Last gelegten Handlungen allerdings nicht stellen. Der Staatsanwalt beantragte unter Annahme mildernder Umstände 30 Mk. Geldstrafe bezw. 6 Tage Gefängnis. Das Gericht setzte eine Geldstrafe von 20 Mk. oder 5 Tage Gefängnis fest.

Ueberall zu haben

Sanol Kalodont

unentbehrliche

Zahn-Crême.

Hervorragende Hygieniker bestätigen, dass eine sorgfältige Pflege der Zähne und des Mundes unerlässlich für unsere Gesundheit ist. Namentlich Magen-Krankheiten können so verhindert werden. Als bewährtestes Mittel hierzu erweist sich „Kalodont", welches die antiseptische Wirkung mit der nothwendigen mechanischen Reinigung der Zähne in vorzüglicher Weise verbindet.

Von Anfang Juli ab **Gr. Ulrichstr. 21. Adolf Sternfeld.** Wäsche-Fabrik und Spezial-Ausstattungs-Geschäft.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030619028/fragment/page=0001

Gala ist präzise!

Zu verkaufen.

Backschüsseln Gr. Märkerstr. 23.

Bauareal in Beesen 15000 □m an 2 Straßenfronten billig zu verkaufen. Offerten unter **N. A. 753** an **Haasenstein & Vogler, A. G.**, Halle a. S.

Baustelle im Süden (eventl. mit Baugeld) zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **N. B. 754** an **Haasenstein & Vogler, A.-G. Halle a. S.**

Günstiges Angebot.
Wegen Aufgabe meines vord. Restaurants verkaufe **Bier, Schanktisch nebst Buffet**, auch gebe mein **vorzügl. Orchestrion**, 1 Jahr im Gebrauch, unter kulanten Bedingungen ab.
Hugo Traxdorf, „Goldener Hirsch".

Pfläschfofa, neu, b. z. vk. Kl. Ulrichstr. 27, II.

Mikroskop, Seibert, sehr gut erhalten, bill. z. vk. Gr. Steinstr. 41, Zigarrengeschäft.

In der Henriettenstraße
ist ein **herrschaftliches Wohnhausgrundstück** eingetretener Verhältnisse halber besonders preiswert zu verkaufen. Selbstreflektanten wollen Adressen unter **B. s. 9554** an **Rudolf Mosse, Halle**, senden.

200 Stück Holzkoffer, Handkoffer, Reisekörbe billig zu verkaufen.
Otto Töpfer, Roter Turm.

Eleg. Damenrad, wenig gefahren, billig zu verkaufen Trotharstr. 10.

Zahle demjenigen Herrn 500 Mk., welcher mir mein neues Grundstück mit schwunghaftem Landesprodukt.-Geschäft u. fest. Hypothek. verkauft. Off. u. **S. 736** Exp. d. Bl.

1 großer eiserner **Heizofen** billig zu verkaufen Henriettenstr. 5, part.

Makulatur
hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachtriebstr.).

Dampfmaschine,
4 HP, mit Kessel;
Mähmaschine,
sehr gut erhalten und gebrauchsfertig;
4" Leiterwagen,
neu, noch ungebraucht, sehr billig zu verkaufen. Offerten erbeten unter **L. 751** an die Expedition dieser Zeitung.

Pferdedünger von 10 Pferden abzugeben Wuchererstr. 44.

Photogr. Apparat,
9×12, mit Rapid-Aplanat, sofort preiswert zu verk. **M. Hilpert**, Kl. Ulrichstr. 10.

Flottes Material-, Porzellan- und Eisenwarengeschäft und Grundstück
in kleiner Stadt habe zu verkaufen. Preis 16000 Mk., Anzahl. 5000 Mk. Jährlicher Umsatz 18000 Mk.

Schönes Restaurant in kl. Stadt mit Kegelbahn, Garten u. 1½ Morgen Acker, mit totem und lebendem Inventar habe zu verkaufen. Preis 18000 Mk., Anz. 6000 Mk.

Flotten Dorf-Gasthof, einzigen im Dorfe, mit Material-, Mehl- u. Futterartikelgeschäft, Tanzsaal, Kegelbahn, 3 Gast- und 3 Logierzimmer, 7 Morgen Acker, m. tot. u. lebendem Inventar habe zu verkaufen. Preis 19500 Mk., Anz. 3—4000 Mk. Näheres bei
C. Dörge,
Auktionator u. Taxator, Alter Markt 32, I.

Schöner dauerhafter **Kinderwagen** mit Decke für 10 Mark zu verkaufen Weißenburgstr. 12, Cröllwitz.

Guterh. **Kinderwagen** billig zu verk. Charlottenstr. 9, 1.

Kl. Schrank, ei. Bettst. m. Matr., 4 Rohrstühle, Stegtisch bill. z. vk. Zapfenstr. 22, p.

Weizenstroh
a Ztr. 1,20 ab Hof hat fuhrenweise abzugeben **Rittergut Schwerz** b. Niemberg.

Bohnenstangen
bill. abzug. **Elitzsch & Co.**, Holzstr. 20.

Chaiselongue b. zu verk. Steinweg 37, pt.

1 Wagen, für kleineres Pferd passend, zu verkaufen. Frau **Aust, Wettin.**

Pferd und Wagen
passend für Doktor, billig zu verkaufen **Wilhelm Lauch, Landstredt.**

Ein gut erhaltener **Kinderwagen** billig zu verkaufen Eichendorffstr. 4, I. r.

Neuer, eleganter **Jerdster Wagen** zu verkaufen. Offerten unter **J. 809** an die Expedition dieser Zeitung.

Herren-Tandem, gut erhalten, billig zu verkaufen **Paetzold**, Augustastr. 17, I. r.

Ein hochfeiner, fast garnicht gebrauchter **Kinderwagen** zu verk. Pfännerhöhe 42, I. r.

Schrebergarten in voller Blüte, mit Kaninchenstall, **Sofa**, 10 Mk., **Grude, Stufenleiter, Nähmasch., Wäschesch.** umzugsh. b. z. vk. Wilh.-Krutenbergstr. 10, pt.

Mahag. Zimmereinrichtg., kbr. Vertik. u. Spiegelschrank, nußbr. Schreibtisch, hohe Frau., Bettstelle mit Matr. u. eint. Bettstelle mit Matr. zu verk. Marienstr. 1, II. r.

Gala ist elegant!

Grundstück mit Gleisanschluß,
günstig gelegen, zirka 3000 qm, mit großen Werkstatt-, Speicher- und Niederlagsräumen, gesicherte Hypothek u. gut rentierend, preiswert zu verkaufen. Off. u. **B. n. 9634** an **Rud. Mosse, Halle.**

2 große **Gas-Reklame-Lampen** (Bogenlampen) billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl.

Hausgrundstück, neuerbaut, Nähe Steinweg, mit Garten, Gas- und Wasserip., für 47000 Mark bei 3000 Mk. Anzahlg. zu verk. Agent. verb. Offert. unt. **B. 802** an die Exp. d. Bl.

2 junge hochtragende **Sauen** stehen zum Verkauf.
C. Bieke, Gr. Brunnenstr. 65.

Eleg. Kinder-Sportwagen, preiswert zu verkaufen Schmeerstraße 9.

Gutenbaht. Grude preiswert zu verkaufen Friesenstr. 17, II l.

Zweijährige Ziegenböcke zu verkaufen.
Fr. Liebig, Trotha.

Vertikows, z. vk. L. Wuchereistr. 19, III.

Kleiner **Eischrank,** gut erhalten, zu verk. Trotha, Pfarrstr. 2.

Lizziger Sportwagen billig zu verkaufen Liebenauerstr. 166, im Restaurant.

G. Handwagen zu verk. Torstr. 51, II l.

Tenorhorn tiefer Stimmung, für Musiker, ganz billig zu verkaufen Bergenstr. 10k, III.

Ein nachweislich nur gutgehendes **Viktualien-Geschäft m. Hausschl.** in frequenter Lage, sofort preiswert zu verk. Offerten unter **M. 812** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Wegen baulicher Veränderungen beabsichtige versch. **Scharöfen**, altdeutsch u. weiß, zu angemessenen Preisen zu verk.
C. Böhme, Scharrenstr. 8.

Eisschrank, fast neu, u. Butterkühler bill. zu verk. Rannischstr. 3, L. Lindemann.

Kutsch-Kummetgeschirr (fast neu) billig zu verk. Grünstr. 31.

Eleg. gebr. Plüschgarnitur, mod. Bezug, billig zu verkaufen Wuchererstr. 19, II r.

1 neumilch. Kuh mit Kalb steht zu verkaufen.
Karl Gäbler, Elbtz.

Einsp. Leiterwagen für Doktor, Rädriger Handrollwagen zu verk. Stiftsgenstr. 20.

Fast neue Nähmaschine u. Mädchenkoffer zu verkaufen Taubenstr. 28, I r.

Schöne Ladeneinrichtg., auch einzeln, bill. zu verk. Leipzigerstr. 14, Delikatessgesch.

Gutenbaht. Bettst. m. Matr., Waschst., Spiegel, Tische u. Stühle b. z. vk. Kl. Ulrichstr. 27, II.

Verhältnißh. Bettst. m. Matr., Waschtische sof. spottbill. zu verk. Lindenstr. 74, pt. l.

Dunkelpolierte Bettstelle mit Matratze für 20 Mk. zu verkaufen Torstraße 8, pt.

Gebr. **Marktschirm** mit neuem Bezug 13 Mk., ein starker eichener **Arbeitstisch** 1,50 lang, 0,70 breit, mit 4 Kasten und 1 gebr. **Sofa** zu verk. Gr. Wallstr. 5.

Kartoffeln! Gr. Speisekartoffeln verk. **F. Blare**, Goethestr. 16. Daselbst große **Hundehütte** zu verkaufen.

Zirka **2000 Zentner gutes Rottleechen,** bestes, bill. Pferdefutter, zu verkaufen **Weblitz bei Salkendiß**, Ringstr. 2.

Fahrrad, neu, Verhältnisse halber spottbillig zu verk. Schwetschkestr. 23, Hof l.

Nußholz (Nußbaum) zu verkaufen **Göbenstraße 23.**

Ein **Esel** zu verkaufen **Nietleben** bei Halle, Schulhof Nr. 9.

Zuckerwarenfabrik
mit allem Komfort, Spindelpressen rc., sowie Ladeneinrichtung billig zu verkaufen, auf Wunsch auch einzelne Stücke. Offert. unt. **L. 825** an die Exped. des Blattes.

7 Dpd. Dr. Steinschneider Trockenplatten, Kabinett, zu verk. Jacobstr. 17, Tischlerei.

Neuer Nußb. Kleiderschrank u. Kommoden billig zu verkaufen Schmetschkestr. 22.

Guterh. Sofa zu verk. Geiststr. 55, H. 1 l.

Leichten Kutschwagen verkauft billigst **Brüderstraße 13, pt.**

Gersten- u. Roggenstroh, Maschinen- u. Breitdrusch, verk. Wurp 7.

Flotte Schmiede,
alleinige in großem Dorfe, altershalber 1. 7. oder 1. 10. zu verk. Off. u. **U. f. 9690** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Zu kaufen gesucht.

Herrenkleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Fahrräder, Waffen, Altertümer, Gold, Silber kauft stets u. holt ab **Schleich**, Alt. Markt 34.

Mehlwürmer zu kaufen gesucht Glaucharerstr. 79, i. 2.

Zu vermieten.

Crondorferstraße 6 (Bahnnähe)
2 Stub., Kam., K. u. Zub., 1. Et., für 225 Mk. 1/7. ab, später zu vermieten.

Versenungshalber
3 St., 2 K., K., und Zubehör v. 1. Juli zu verm., Pr. 285 Mk. Kl. Ulrichstr. 33, W. Agde.

Poststr. 21 ist die sehr geräumige, hochherrschaftlich eingerichtete II. Etage (12 Zimmer, großer Saal und viel Zub., mit Garten rc.) sofort oder später zu verm. Gerl. auch zu **Bureau- oder Geschäftszwecken** mit anschließenden Wohnräumen sehr geeignet. Beschäftigung jederzeit. Anmeld. im Hofe rechts, Souterrain. Näheres **Wettinerstraße 11.**

Wohnungen zu verm. **Ladenbergstraße 1, 2 u. 3** von 160—250 Mk. sof. oder später. Zu erfragen daselbst **Nr. 3, parterre.**

Göbenstraße 18 Wohnungen von 210 bis 225 Mark 1. Juli 03 zu vermieten.

Kirchnerstraße 18
Wohnungen, 470—600 Mk., 1. Juli 03 ob. später, Nähe der Bahn, zu vermieten.

Jacobstraße 61, Neubau,
Wohnungen, 550—650 Mk., Bad u. Gart., 1. Oktober zu vermieten.

Wohng., 210 ℳ, 1. Juli z. v. Gichendorffstr. 1.

Kleine Wohnung, Mitte der Stadt, sofort zu vermieten. Näheres **Alte Promenade 7**, Tuchhandlung.

Zwingerstr. 32 ist Forts. halb. eine Wohn., 3 Stub., Kam., Küche u. Zub. sof. zu verm.

Dryanderstraße 30 frdl. Wohnung, 430 Mk., 1. 10. 1903 zu vermieten.

Versetzungshalber ist die **Parterre-Wohnung Kurfürstenstraße 79,** bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, K. u. Zubehör, sofort zu verm. u. zu beziehen. Näheres daselbst beim Hausmann.

Sofort zu vermieten:
Nikolaistraße 6 Laden mit Kontor, Niederlage, Pferdestall, Remise, event. mit Wohnung.

Marthastraße 30, I, 2 St., K., K., Zub., Mark 360.

1. Oktober zu vermieten:
Lafontainestraße 34, hochpart., 6 St., 2 K., K., Speiset., Mädchenk., reichl. Zub., 1000 Mk. Beschäftigungszeit von 11—1 u. 5—7 Uhr.
Näheres **Gr. Steinstraße 19**, Privat-Bureau.

Wohnung, 200 Mk., sofort oder später zu vermieten. **Sachs**, Gr. Ulrichstr. 57.

3 freiß. Zim., K. u. Zub., 325 Mk., 1/7. u. 1/10. zu vermieten **Schillerstr. 23.**

Wohnungen,
270, 300, 360 Mk. sof. od. 1. Okt. zu vermieten **Knoch**, Wörmlitzerstr. 12.

Sternstrasse 5a, I
Wohnungen, 450—550 Mk., z. v.

Wohnungen v. 210—230 Mk., enth. 2 St., Kam., Küche, Korr. nebst Zub. per 1. Okt. d. Js. zu vermieten. Zu erfragen Neubau **Leesenerstraße 13c**, beim Polier.

Schillerstrasse 38
große freundl. Wohnung im Seitengebäude, 270 Mk., zu verm.

Verlängt. Streiberstraße 42
prächtige Wohnungen von 360—550 Mk., event. mit Gartenbenutzung, 1. Oktober zu vermieten.

Pfännerhöhe 42, I r., ist eine Wohnung, 2 St., Kam., Küche 1. Juli ob. sofort zu vermieten.

Kl. Wohnung zu vermieten **III. Vereinsstraße 4.**

Schillerstraße 12, I,
5 Zim. nach vorn, K., Spsk. u. Zub. ob. 3 gr. St., K., Spsk. u. Zub. sof. od. 1/10.

Wohnung, 2 Zim., separ., sofort zu vermieten. Näheres Friesenstr. 4, part.

Wohnung, 2 St., Kam., Küche p. 1/7., Preis 270 Mk. Streiberstr. 39, II l.

40 Ctr. Wohn. 17. Grafeweg 18.
Kl. Wohn., 26 Ctr., 1/7. z. v. Kl. Märkerstr. 2, l.

Freundl. Wohnung, Stube, Kam., Küche u. Bodenkam. für 60 Ltr. 1. Juli zu vermieten **Spitze 1.**

Kleine Wohnung u. einzelne Stube zu vermieten Jacobstraße 44.

Hofwohnung an ruhige Leute zu vermieten Herrenstraße 2.

Wohnung, 140 Mk., v. ruh. anst. Leuten 1. Juli zu beziehen Alter Markt 32, l.

Magdeburgerstr. 59, Hinterhaus, Wohnung, Stube, 2 Kam., Küche **per 1. Juli od. 1. August cr.** an einzelne Leute **zu vermieten.** Preis 140 Mark.

Zwei schöne freundliche Stuben, Kam. u. Küche nebst Zubehör versetzungsh. 1. Juli zu vermieten, Preis 294 Mark.
Thüringerstraße 24, part. l.

Landwehrstrasse 9
7 heizbare Zimmer u. Nebenräume, mit od. ohne Kontorräume, sofort ob. 1/10. zu vermieten.

Friesenstraße 16
Wohnung, 300 Mk., 1. Juli zu vermieten.
Kl. Wohnung, 36 Ctr., 1/7. z. v. Brunswarte 16.
Wohnung zu vermieten Adolfstr. 4, part.

Leere Stube, auch m. K., ganz sep., **sof.,** 7, 8 u. 11 Mk. Gr. Wallstr. 42. 3—5 Uhr.

Schöne Wohnungen, Mitte Stadt, Nähe Prom., 65 u. 80 Mk. Näheres Gr. Wallstr. 42, I, **3—5 Uhr.**

Frdl. Wohnung, 220 Mk., sof. zu verm., 1. Juli zu beziehen **Steinweg 2, IV l.** Zu besichtigen von 12—2.

Pfännerhöhe 44
freundliche Wohnung 1. Juli zu bezieh.

Leere Stube, 20 Ltr., zu verm. Geiststraße 18.

Per 1. Juli zu vermieten:
1 Wohnung zu 80 Taler
Geiststr. 35. Zu erfr. Schmeerstr. **26.**

Stube, Kammer, Küche **Ackerstr. 7,** H. für 160 Mark sofort zu vermieten.

St. n. K. sof. an einz. L. z. v. Taubenstr. 1.

Frdl. Wohn., 2 St., 2 K., K., Zub., m. 2 Eing., z. Abv., W. b. St. Nähe Magdeburgerstr. 28, l.

Möblierte Zimmer.

Eleg. möbl. Wohn. Jägerplatz 7.

Mbl. Zim. m. Pens. Gr. Brauhausstr. 4, **II.**

Röserstraße 2—3 finden anst. junge Leute Wohnung mit Beköstigung.

Frdl. möblirt. Zimmer m. Kab. zu vermieten **Bäckstraße 1, Eg. Wettinerplatz.**

Möbl. Zimmer, 1 u. 2 Betten, auch f. kurze Zeit zu verm. Sternstr. 5, „Hall. Hof".

Möbl. Zimmer 1. Juli an anständ. Herrn zu vermieten **Sternstraße 1,** II. links.

Möbl. Zim., Mon. 15 Mk. Leschenfeldstr. 18, pt.

Möbl. Zim. m. Kab. f. 1-2 Pers. z. v. Mittelstr. 3, II r.

2 möblierte Zimmer, Monat je 12 Mark Kl. Steinstr. 4, III.

Freundlich möblliertes Zimmer zu vermieten Harz 4, I.

Frdl. möbl. Zim. sof. zu verm. Blücherstr. 6, II.

Eleg. möbl. Zimmer, sep. Eing., zu vermieten **Rannischstr. 3,** Eg. Sternstr.

2. Mädchen find. frdl. Schlafstelle Harz 3, I.

Schlafstelle zu verm. Martinstr. 21, II l.

2 anst. Schlafstellen offen Schülerhof 5.

Anst. Schlafst. offen. Kunze, Breitestr. 35.

Frdl. möbl. Schlafst. sof. z. verm. Grafeweg 2, II.

Schlafstelle offen Breitestraße 31, I. l.

Schlafst. f. Mädch., W. 1,75 ℳ. Domplatz 2, r.

Anst. Schlafstelle offen Mittelstr. 2, II.

Möbl. Schlafst. zu verm. Harz 26, II. l.

Frdl. Schlafst. f. j. Mädchen Streiberstr. 29, II. l.

Anst. junger Mann findet freundl. saub.
Schlafstelle
Friesenstr. 4, III r.

Möbl. Zim. a. Schlafst. b. Wwe. Streiberstr. 10, II

Läden & Magazine.

Blumenthalstr. 9, Hof rechts
2 helle Räume als Verkaufsstelle ob. Kontor zu verm. Näh. **Karlstr. 29,** II. l.

Laden Leipzigerstr. 12
sofort oder später zu vermieten.

Leere **Restaurationsräume,** Mitte der Stadt, sofort zu vermieten. Näheres bei **Wüthof**, Lessingstraße 18.

2½, 6, 8 und 10 Morgen-Stücke
Wiesen
zu verpachten Torstraße 15.

Mietgesuche.

Restaurations-Räume
oder dazu geeigneter Laden, nur bester Lage, für Spezialausschank von Brauerei gesucht durch **Adolf Richter, Halberstädterstraße 3.**

Junge Leute suchen **Wohnung,** Preis 50—55 Ltr., nahe Leipzigerstr. Zu erfr. Leipzigerstraße 68, Laden.

Stube u. Kamm. v. ält. Dame sofort gef. Off. m. Pr. u. **T. 797** Exp.

Leere Restaurationsräume 1/10. gef. Off. unt. **V. 799** an die Exp. d. Bl.

2 möbl. Zimmer zu miet. gesucht. Off. m. Pr. unt. **A. 801** an die Exp. d. Bl.

Kleines Restaurant,
wo 5—600 Mark zur Uebernahme genügen, zu pachten gesucht. Zwischenhändler ausgeschl. Offerten unter **B. 1. 9695** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Kleiner Laden für eine Buch- u. Papierhandlung möglichst Schulgegend, per 1. Okt. zu mieth. ges. Off. u. **P. 66 postlag.**

Jg. Kaufm. sucht möbl. Zim., Geiststr. od. Bernhardgerstr., ev. m. Pens. in best. Hause. Gefl. Off. unt. **P. 795** Exp. d. Ztg. erb.

Relt. Ehepaar sucht 1. Okt. Wohnung bis 300 Mk. Off. unt. **N. 813** Exp. d. Bl.

Anst. Leute ohne Kinder suchen 1/10. in anst. Hause Wohnung im Preise v. 60 Ltr. Off. unt. **S. 816** an die Exp. ds. Bl.

Gesucht von ält. Dame zum 1. Okt. in ruhigem Hause (Wettinerstraße od. n. Nähe) **Wohnung** zu 300 Mk., Mans. ausgeschl. Offerten erbeten **Ankerstraße 7,** l.

Stellen finden.

Led. Pferdeknechte, Kleinknechte, led. Futterknechte, led. Kuhfütterer, verh. Kuhfütterer, welche gut melken können, **verh. Pferdeknechte, Arbeiterfamilien, Mädchen aufs Land** erhalten kostenfrei Stellen d. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Zuverlässiger **Kutscher** gesucht, gewandt im Fahren und guter Pferdepfleger. Gute Zeugnisse Bedingung. Offerten u. **K. 810** an die Exped. d. Blattes erbeten.

Gala ist präzise!

Knechte, Burschen, Mädchen erhalten kostenfrei gute Stell. nach Sachs., Thüring., Rheinpfalz, Rheinland u. Schleswig-Holstein. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

2 jüngere Malergehülfen finden sofort Stellung.
Alwin Löscho, Maler, Oberrollingen a. See.

Für leichte Kontor-Arbeiten wird p. sogl. ein **älterer Herr** gesucht (mögl. pension. Beamter). Schriftl. Offerten mit Gehalts-Ansprüchen unter **O. 794** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Stukkateur stellt sofort ein **Albert Kohlbach,** Georgstr. 11.

Tücht. Geschirrführer sofort gesucht Gr. Brunnenstr. 61.

Knechte, Burschen, Mädchen erhalten kostenfrei gute Stelle durch Frau **Marie Stoll,** Stellenvermittlerin, Martinstr. 7, H. II.

Wärter u. Wärterinnen,
jg. Leute, die sich d. Krankenpfl. widm. woll., b. hoh. Lohn gesucht. **Gustav Niemann, Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 19.**

Klempner,
auf Eisezellen eingearbeitet, gesucht Magdeburgerstr. 57.

Hausbursch sucht **Anna Flecklinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9, I.

Jüng. Bautechniker z. sof. Antritt gesucht. Off. mit Lebenslauf u. Gehaltsanspr. unt. **U. 818** Exp. ds. Blattes erbeten.

Mehrere
Maschinenschlosser
für dauernde, lohnende Beschäftigung sofort für Leipzig gesucht. Nur Bewerber mit langjähr. In. Zeugnissen finden Berücksichtigung. Offerten unter **A. 821** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

1 verh. Kuhfütterer, dessen Frau melken kann, 2 led. Knechte, 3 Hofjungen sofort gesucht. Frau **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Delitzscherstr. 14, L. nahe a. Bahnhof.

Zum sofortigen Antritt sucht mehrere **tüchtige Steinsetzer** bei einem Stundenlohn von 60 Pfg.
Ferd. Kutscher, Möderau.

Led. Pferdeknechte, Ochsenknechte, Mädchen auf's Land
erhalten **kostenfrei** gute Stellungen.
Martha Brandt, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, I.

Tücht. j. Schneidergeh. sof. ges. Kl. Ulrichstr. 38, II.

Junger **Schneidergehülfe** gesucht Frankestr. 12, Hof II.

Suche 3 jg. Wärter, Knechte, Bursch, jg. u. ält. Mädchen aufs Land.
Anna Winkler, Stellenvermittlerin, Gr. Brauhausstr. 31.

1 Gußbetzoger sucht **R. Krummnaar,** Mittelstr. 5.

13jähr. **Laufbursche** gesucht Leipzigerstr. 88, im Laden.

Tüchtige Schlosser-Gesellen für dauernd sucht **J. Kun,** Lessingstr. 33.

Tüchtiger Reisender
der Papierbranche per 1. Juli für Stadtkundschaft gesucht. **Off. u. B. r. 9700** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Fleissige Schuhmacher
finden dauernde Beschäftigung.
Schuhfabrik Fürbig.

Malergehülfen stellt ein **A. Hermsdorf,** Sophienstr. 13.

Ein junger Mann mit schöner Handschrift für Kontor **einer Brauerei ges. beh. Ausbild. im Kaufmännischen gegen monatl. Vergütung. Selbstgeschriebene Offerten unter B. s. 9701 an Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Malergehülfe sofort gesucht Goethestr. 8, p. links.

Mädchen v. L., 16—20 J. a., b. einz. Leute gesucht. **Henriette Abst,** Stellenvermittlerin, Herrenstr. 26.

Tücht. Tailenarbeiterin b. hoh. Lohn ges. Dai. f. jg. Mädchen die ff. prakt. Damenschneid. erl. **A. Duwe,** Geiststr. 18, I.

Tüchtige Taillen- u. Rockarbeiterinnen
sucht bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung
Bruno Freytag.

Geübte Hausarbeiterinnen
für **Crêpe-Lampenschirme u. offene Fliegenbäuke** finden dauernde Beschäftigung bei **Laessig & Co.,** Königstraße 70.

Zum 1. Juli wird von einer kinderlosen Beamtenfamilie in einem Seebade der Ostsee ein **besseres Mädchen** gesucht, das in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist. Persönliche Vorstellung erwünscht und zwar am 22. d. Mts., vorm. 10—1 Uhr im **Hotel Kaiserhof,** Reilstr., Zimmer Nr. 12.

Gala ist elegant!

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030619028/fragment/page=0002

Vertreter gesucht

von einer ersten Leipziger Farben-Engros-Handlung. Offert. mit Bedingungen erb. u. M. 904 Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Aufwartung für früh gesucht Schwertfegerstr. 31, II. links.

Verkäuferin für Konfum bei Familienanschluß wird zum 1/7. gesucht. Näheres in der Exped. ds. Blattes erbeten.

Arbeiterin, unter 16 Jahr, für leichte Beschäftig. suchen **Stumpf & Jonack**, Magdeburgerstr. 5.

Suche p. sofort ein jg. **Mädchen** zur Erlernung der feinen Blumenbinderei. **Petschick's Blumenbörse**, Bernburgerstr. 1.

Gesucht zum 15. Juli auf Rittergut, Nähe Halle, j. **Mädchen**, w. die Wirtsch. erl. will. Offert. unter **F. 806** Exped. ds. Bl. erb.

Zur Unterdrückung von Unbotmäßigkeit energische, unabhäng. **Dame** gesucht. Off. unter **H. 808** Exped. ds. Bl. erbeten.

Aufwartung gesucht Mittelstr. 4.

Aufwartung für vormittag gesucht. Weinhandl., Kleinschmieden 6, Gebr. Steinstr.

Stubenmädch., Mädchen v. eins. Leute erh. Stelle b. Frau **Gertrud Bammert**, Stellenvermittlerin, Sophienstr. 3, p. l.

Gebdte **Weißnäherin** wird gesucht Anhalterstr. 12, p. r.

Mädchen, fleißig u. sauber, mit Buch ges. Gr. Ulrichstr. 26, II.

Landwirtschafterin, selbständig, 40er Jahre, sucht Stellen-Vermittler **Otto Woerner**, Martinstr. 24.

Junge Mädchen, welche mit der **Manufakturwaren-Branche** vertraut sind, werden als **Lagerlistinnen** in meiner Versand-Abteilung eingestellt. Meldungen mit nur guten Zeugnissen.

Geschäftshaus J. Lewin.

Tücht. Rockarbeiterinnen sucht **D. Hammerschmidt**, Gr. Ulrichstr. 2.

Aufwartung sofort gesucht Riebeckplatz 3, III.

Mädchen von 15—16 Jahr zu Kindern u. **kräft. Burschen** werden j. gute Stellen sofort gewünscht durch **Bertha Gutjahr**, Gesindevermieterin, nur Herrenstr. 2.

Junges **Mädchen** zur Aufwartung für nachmittag zu einem kleinen Kinde gesucht **Delitzscherstraße 75, II. L.**

Fleißiges, sauberes Dienstmädchen, zirka 20 Jahre alt, mit guten Zeugnissen zum 1. August gesucht. Frau Kaufmann **Leonhardt**, Gr. Ulrichstr. 13/15, II.

Waffelfräulein, hübsche Erscheinung, sucht sofort für Halle **Willy Kühn**, **Stellenvermittler**, Kl. Ulrichstr. 3.

Jüngeres sauberes **Dienstmädchen** zum 1. Juli gesucht Goethestr. 7, I. r.

Aufwartung 15. Juli gesucht Kl. Brauhausstr. 26.

Viele Mädchen erhalten nach hier u. auswärts bei hohem Lohn in nur besserem Haushalt gute Stellung. **Martha Brandt**, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, h. l. Telephon 2646.

Ordentl. saub. **Dienstmädchen**, 16—18 Jahr, per 1. Juli gesucht. Rud. Franzstr. 8, p.

Eine saub. **Aufwartung** für den Vorm. gesucht Wickererstraße 34.

Saubere **Aufwartung** für nachmittags sofort gesucht Goethestr. 12, p. r.

Tüchtiges Mädchen, 16—20 Jahr, Gehalt 40 Tlr., sucht für Hausarbeit Konditorei **Zorn**, Leipzigerstr. 5.

Aufwartefrau für den Vormittag per sofort gesucht Leipzigerstr. 86, Laden r.

Mädchen noch hier und auswärts, **Viehmädchen, Knechte** kostenfrei aufs Land finden sofort Stelle durch **Anna Reichmann**, Stellenvermittlerin, Dachritzstraße 6.

Aeltere und jüngere **Mädchen** für hier u. auswärts, Waschmädchen, 60—80 Tlr. Mädchen für Kinder ein. Leute find. sof. u. 1. Juli Stelle durch **Laura Hoff**, Stellenvermittlerin, Mauritzstr. 7, I.

Köchin, Haus- und Stubenmädchen und Mädchen für Restaur. erh. sof. u. 1. Juli Stellung durch Frau **Marie Stoll**, Stellenvermittlerin, Martinstr. 7, H. II.

Perl. Plätterin gesucht Steinweg 7, p.

A. n. Aufwartung für den ganzen Tag sofort gesucht Friedrichsplatz 4, p. r.

Mädch. f. ein. Leute erh. g. St. d. Fr. **Bertha Donat**, Stellenvermittlerin, Harz 25

14—16jahr. Mädchen, mögl. v. außerh., 1/7. ges. Halle-Größmitz, Teichstr. 26.

Jung. Mädchen als Stütze sofort ges. **Ferdinand Haferkorn**, Emmendorf.

Bessere Mädchen sucht **Emilie Richmann**, Stellenvermittlerin, Geiststr. 38.

Saub. Waschfrau sof. ges. Fleischerstr. 66, p.

Ordentl. Mädchen 1. Juli gesucht Merseburgerstr. 25.

Redegew. Damen werd. bei leicht. Besch. u. gut. Verdienst sof. ges. Früh 8—9 Uhr **Charlottenstr. 4**, III. **Dittmann.**

Suche z. 1. Juli für m. Kuchen-Bäckerei eine tüchtige **Verkäuferin**, nicht unter 22 Jahren, am liebsten v. auswärts. Off. unter **E. 785** an die Exped. d. Bl. erb.

Köchin, Stubenmädchen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit erhalten sehr gute Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Neumarkt 3, a. Markt.

Anständ. jg. **Mädchen** können die feine Damenschneiderei u. Schnittzeichnen unentg. erlernen. Fr. **Gertsch**, Delitzscherstr. 75.

Zum 15. Juli ein ordentliches, sauberes **Mädchen** für Küche und Haus gesucht Schulstr. 55, part.

Gesucht: Landwirtschafterinnen nahe bei Halle, 200 bis 400 Mk., Schlafzimmer, Kochmamsells, Köchinnen bis 360 Mark, Mädchen für Küche und Haus, Jungfern, Stubenmädchen, Hausmädchen für Güter, Kindertrau zu einem Kinde, sowie besseres weibliches Dienstpersonal für nur gute herrschaftliche Häuser. **Frau Marie Wantzlöben**, Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Saub. Aufwartung ges. Forlleerstr. 43, II r.

Saub. Aufwartung ges. Eichendorfstr. 1.

Kräft. Schulmädchen für nachmittags gesucht Albrechtstr. 46, III.

Arbeitsmädchen, sowie einige perfekte **Ueberzieherinnen** sofort gesucht. **Bernh. Most**, G. m. b. H.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Lehrling gesucht, der die Kupferschmiederei erlernen will. **Fr. Noll**, Merseburgerstr. 20.

Uhrmacherlehrling. Junger Mann aus achtbarer Familie gesucht. **Ad. Koch**, Uhrmacher, Gr. Steinstr. 34.

Stellen suchen.

J. **Mann**, 20 J., militärfr., sucht Stell. für leichte Kontorarbeit oder Kassenbote, ev. Kaut. Off. u. **K. K. 20** Leipzig, Postamt 6.

Junger Mann, der 2 Jahre im **Versicherungs- u. Lotteriefach** gelernt hat, wünscht sich weiter auszubilden. Gefl. Off. unt. **P. 775** Exped. d. Ztg. erbeten.

Jung. Mann, Gemüsegärtner, 30 J. alt, sucht Beschäftig. irgend welcher Art. Off. unt. **S. 756** Exped. d. Ztg. erbeten.

Tüchtiger Kaufmann, in den 40er Jahren, in allen Branchen erfahren, sucht zu sofort irgendwelche Beschäftigung gegen mäßiges Honorar. Gefl. Offerten unter **E. 805** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Jg. **Mann**, 26 J., ipr. u. fließ. franz., Afrika bereit h., s. Stelle als Bote od. ähnl. Zu erfragen Luckengasse 5, I. l.

Junger **Mann** von Lande, 24 Jahr alt, sucht Stellung als **Hausbursche**. Offerten unter **S. 796** Exped. ds. Blattes erbeten.

Materialist, 34 Jahre alt, verheiratet, wünscht Stelle als **Verwalter** oder sonstige kaufmännische Beschäftigung; zur Einsendung der Photographie bezw. zur persönlichen Vorstellung gerne bereit. Offerten unt. **Sch. 2572** hauptpostlagernd erbeten.

Junger Mann, der Realgymnasium bis Prima besucht, sucht **Nebenverdienst** (Nachhilfestunden, Bureauarbeit und dergl.) Off. unter **Z. 800** an die Exp. dieses Bl.

17jähr. Mädch. m. Buch sucht Privatstelle, verh. Knecht aufs Land durch **Friedrich Fiedler**, Gesindevermieter, Moritzkirchhof 2, II.

Ein **Mädchen**, 17 J., vom Lande, sucht Stelle für Küche u. Haus z. 1. od. 15. Juli bei anst. Fam. ohne od. mit 1 Kind. Off. unter **U. 798** an die Expedition d. Bl.

Junge **Binderin** sucht Stellung i. Halle. Gefl. Offerten unter **L. 811** an die Exp. ds. Blattes erbeten.

21j. **Mädch.** i. 1/7. St. v. **Alwine Osterburg**, Stellenvermittlerin, Martinstr. 3. Mädch. aufs Land finden daselbst Stellung. Plätterin empf. sich Friedrichstr. 28, p. l. r.

1 Directrice und 1 Garniererin für feinen und Mittel-Genre suchen Jahresstellung per 1. August, auf Wunsch persönl. Vorstellung. Gefl. Offerten erbitten unter **V. S. Gera-Reuß** postlagernd.

Unterricht.

J. Damen können d. f. Damenschneiderei, Schnittzeichnen und Zuschneiden gründlich erlernen **Weidenplan 29, I.**

Kapitalien.

6000 Mark Baugelder auf reelles Grundstück zur II. Stelle von Selbstdarleiher gesucht. — Offerten unter **F. 786** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Zum 1. Juli 2400 Mark als sichere I. Hypothek auf Landgrundstück mit Feld nach **Tedersteadt** zu leihen gesucht. Off. u. **V. 819** an die Exped. d. Ztg.

5000 Mark Kindergelder, auch geteilt, gegen mündelsichere erste Hypothek zu 4½% auszuleihen p. 15. Juli cr. Off. unter **B. L. 9630** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Suche 3—5000 Mk. sichere Hypothek. Unterhändler verbeten. — Offerten unter **P. 745** an die Expedition d. Ztg.

2000 Mark auf Grdst. mit Acker gesucht. Anerb. u. **B. 602** an die Exped. d. Ztg.

5—6000 Mark zur II. Stelle, weit u. Brandkassenhöhe, per 1. Juli auf auswärt. Grundstück, Wertage d. Grundstücks 45 000 Mk., v. Selbstdarleiher gesucht. Off. u. **H. H. 760** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Schmeerstr. 20.

Dame sucht Darlehn von **300 Mark** von Selbstdarleiher gegen hohe Zinsen. Vielfache Sicherheit vorhanden. Gefl. Off. unter **D. 804** an die Exped. d. Ztg.

Ein Handweiser bittet um ein **Darlehn von 100 Mark** auf Möbel. Offerten unter **O. 814** an die Exped. d. Blattes.

Ein **Geschäftsmann** sucht ein Darlehn von **600 Mark** zu 7—8% bei pünktlicher Zins- und Rückzahlung auf 1—1½ Jahr. Off. u. **D. 824** an die Exped. d. Ztg.

Verloren.

Kl. br. Hund entl. Abzug. Kirchnerstr. 1, II l.

Auktionen.

Versteigerung.

Freitag den 19. Juni cr., von vorm. 10 Uhr ab versteigere ich Delitzscherstr. 12 freiwillig folgende gebrauchte aber noch gut erhaltene Sachen:

1 Schreibtisch, 2 Aufbaum-Kleiderschränke, 1 Vertikow, 2 Stegtische, 1 Spiegel mit Schränkchen, 1 Sofa mit Damastbezug, 5 Rohrstühle, 1 Regulator, 1 Wäscheschrank, 4 Bilder, 14 Bde. Brockhaus' Konv.-Lex., 3 kompl. Betten, 3 Würfel-Automaten, 2 Taschenuhren u. 1 Zither u. v. a. S.

Um 11 Uhr ebendaselbst im Auftrage der Frau **Winkler** freiwillig: **18 Burschen- u. Knaben-Anzüge**.

Besichtigung von 8 Uhr ab.

Hermann Friedrich, Wuchererstr. 70, als vereid. Versteigerer.

Grosse Auktion.

Freitag den 19. Juni, von vorm. 9½ Uhr ab:

Fortsetzung der Versteigerung des Hotelinventars im Gold. Ring, Markt 22.

Zur Versteigerung gelangen:

Schreibtische, Sofas, Bettstellen mit Matratzen u. Federbetten, Wasch- u. Nachttische m. Marmorplatte, Tische, Stühle, Bett- u. Tischwäsche, Spiegel, Bilder,

2 große Gas-Kandelaber

u. versch. and. Sachen öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Besichtigung von 7 Uhr an.

Oskar Knoche, vereid. Auktionator, Gr. Steinstr. 63.

Zwangsversteigerung.

Am **19. ds. Mts., vorm. 11 Uhr** versteigere ich in der Martinstr. 7:

1 Aufschnitt, 1 Bierdruckapparat, 2 Sofas, 1 Spiegel,

ferner um 4 Uhr Dessauerstr. 12:

1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Ueberzieher, 1 Anzug, 1 Zollstuhl, 1 Federtasche

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Lieban, Gerichtsvollzieher.

Große Schuhwaren-Auktion.

Am **Freitag den 19. u. Sonnabend den 20. Juni cr., vormittags von 9 Uhr ab versteigere im Auftrage der Frau M. Scherer hier in deren Geschäftslokal Kl. Ulrichstraße 24:**

1 großen Posten Herren-, Damen- u. Kinder-Schnürstiefeln, Knopf- u. Schnallenstiefeln, Segeltuch- u. Hausschuhe u. Pantoffeln

in **Tuch** und **Leder**

freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.

Besichtigung von 7 Uhr ab.

Carl Geyer, Auktionator,

Zinkogartenstraße 13, II.

Zwangsversteigerung.

Freitag den 19. Juni 1903, vorm. 11 Uhr versteigere ich **Jakobstr. 23** hier **1 Doppelpult** gegen sof. Barzahlung.

Bohnenstengel, Gerichtsvollz. in Halle a/S.

Diverse.

Heirat mit einf. u. wirtschaftl. Mädchen, bis 35 Jahr alt, wünscht Beamter in sich. Lebensstellung. Junge Damen, w. eine bare Mitgift v. 3000 M. besitzen u. denen an sol. Heirat gelegen, w. gemütl. Heim geb. Gefl. Off. mit der Bitte um gute Adresse auf mein streng reelles Angebot erbitte unt. **G. 807** an die Expedition d. G.-A.

Herrn Carl Gruneberg

nebst Frau

zur Goldenen Hochzeit die herzlichst. Glückwünsche seiner Arbeiter.

Frankfurter Apfelwein p. Flasche 80 ₰, 10 Flaschen 2,80 frei Haus.

Himbeer-Saft, Kirsch-Saft, Erdbeer-Saft, Johannisbeer-Saft, Citronen-Saft, a Flasche von 35 ₰ an.

Oberharzer Sauerbrunnen 10 Fl. für 1 ℳ frei Haus.

Vorzügl. Moselweine a Flasche 50, 60 u. 80 ₰.

Harzer Sauerbrunnen a Flasche 10 ₰, bei 10 Flaschen frei Haus.

Robert Weise, Friedrichsplatz.

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich zur **Anfertigung von Damen- u. Kindergarderobe** (Reform) Weidenplan 29, I.

Pfänder auf's Leihamt besorgt diskret, billig und jederzeit **Naue, An der Moritzkirche 5.**

Zahnbänder, Kindern das Zahnen zu erleichtern, empfiehlt **M. Waltsgott Nachf.**, Gr. Ulrichstr. 30.

Suche Abnehmer für **alle Sorten Ia. Wurstwaren.** Off. erb. unt. **L. 791** an die Exp. d. Bl.

Der Schluß meines **Total-Ausverkaufes** dauert nur noch **einige Tage.** Da ich mit Ende dieses Monats mein Domizil nach Berlin verlege und kein Warenlager mit nach dort nehmen will, werden die noch vorhandenen **Kleiderstoffe, Wäsche, Gardinen, Tisch- u. Steppdecken** ꝛc. jetzt zu jedem annehmbaren Preise verkauft.

Richard Cohn, Neunhäuser 3 (dicht a. Markt).

Möbelwagen von **Halle** nach **Köln a. Rh.** gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **Z. 820** an die Exped. d. Blattes.

Gebäude-Abbruch. Die Gebäude Alter Markt 25, Kürnerstr. 10 u. Aeterstr. 1 sollen zum Abbruch vergeben werden. Preisangebote sind bis zum 26. Juni cr. beim Unterzeichneten einzureichen. Preis-Angebotsformulare mit vorgezeigten Bedingungen sind ebenfalls beim Unterzeichneten gegen Erstattung der Vervielfältigungskosten zu beziehen.

Fleischermstr. **Thürmer**, Augustastr. 18 u. 19.

Wer Strümpfe schnell, gut und billig **vorgestrickt** haben will, nähe dieselben zur **Strumpfstrickerei** von **Gebr. A. & H. Loesch,** Gr. Ulrichstr. 36.

Henkels Bleich-Soda

Originalfabrikpreise zahlen Sie beim Einkauf von **Langnese-Biskuits,** die in stets frischer Ware vorrätig bei **Carl Booch,** Breiteste. 1 u. Markt Roter Turm 12.

Käsebruch a Pfd. 25 ₰ in Haben Kirchnerstr. 19.

Gebild. Frau, 45 J., wünscht mit alt. anständ. Herrn in Verkehr zu tret. beh. spät. Heirat. Off. u. **C. 823** a. d. Exp. d. Bl.

Heirat. Jung. Beamter sucht bessere Damenbekanntschaft. Werte Off. u. **E. B. 74** hauptpostl.

Möbelfuhren werden gut u. billig ausgeführt **Brandenburgerstr. 9, pt.**

Wer dressiert deutsche Dogge? Gefl. Offert. unter **B. m. 9696** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Nur 30 Pfg. kostet eine Rolle zu tapezieren nur bei **Oskar Hannappel**, Dekorateur, **Reilstr. 11.**

Jung, intelleg., vollst. unabhäng. **Dame** sucht die Bekanntsch. eines gebild., gutsit. Herrn behufs späterer Heirat. Offert. unt. **C. 803** an die Exped. d. Bl.

Besserer Privat-Mittagstisch für Herren und Damen **Gr. Wallstr. 42.**

Hübsches kleines Mädchen, 2 Jahre alt, ohne gegenseitige Vergütung als eigen zu vergeben. Gefl. Off. unter **P. 815** an die Exped. d. Blattes.

Frischen Seefisch a Pfd. 20 ₰, 6 Stück Heringe 20 ₰ **Moritzzwinger 6 a.**

Reklame

Eine Zeitungs-Annonce muss so zum Abdruck gelangen, dass sie sofort das Auge des Lesers fesselt. Je eindringlicher die Annonce auf das Auge wirkt, um so nachhaltiger ist der Eindruck, den der Inhalt der Annonce auf das Gedächtniss des Lesers ausübt. Die Ausarbeitung von wirksamen Annoncen-Entwürfen u. praktischen Insertionsplänen übernimmt auf Grund jahrzehntelanger Erfahrung die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse Halle S. Brüderstr. 4.

Haar-Stärker Für das Haar giebt es kein Mittel, welches so stärkend, reinigend u. erhaltend wirkt u. vor allem ist das Haar in bauernder Herstellung gesichert, wie mein bewährter Pflanzen-Haarbalsam (ges. geschl.). Fl. 2 Mk. Nur in Berlin u. nur bei **Franz Schwarzlose**, Leipzigerstr. 36 Kolonialw.

Dalmatiner **Insektenpulver** in bester Qualität, deshalb **Garantie für Wirksamkeit**, tötet sämtlich. Ungeziefer, als **Wanzen, Flöhe, Ameisen etc. etc.** Gr. Ulrichstraße 6. **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige. Mittwoch abends 5 Uhr entschlief nach schweren Leiden unser innigstgeliebtes Kind **Fritz** im 1. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetrübt an **Max Stephan** und **Frau, Hermine** geb. **Otto.** Bellnerstr. 30.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer teuren Entschlafenen, der Frau **Karoline Wächter** sagen wir allen denen, die ihren Sarg mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, herzlichen Dank. Dank auch Herrn Oberdiakonus Brause für seine trostreichen Worte am Grabe.

Im Namen der Hinterbliebenen: **Wilh. Wächter.** Halle a/S., den 17. Juni 1903.

Danksagung. Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben, mir unvergeßlichen Mannes sage ich Herrn Geh. Sanitätsrat Dr. Fries, sowie allen Aerzten der Irren-Anstalt Nietleben meinen herzlichsten Dank. Herzlichen Dank auch Herrn Pastor Rauche für die trostreichen Worte in der Kapelle und am Grabe, dem Wärterpersonal, seinen Kollegen u. Bekannten, sowie allen denen, welche seinen Sarg so reichlich mit Blumen und Kränzen schmückten und mir hilfreich zur Seite gestanden haben.

Die trauernde Witwe **Alma Trebesius** geb. **Krug.**

Danksagung. Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben, unvergeßlichen Frau, unserer Schwiegertochter, Schwägerin, Nichte u. Cousine **Wilhelmine Lausch** sagen wir allen denen, welche ihren Sarg mit Kränzen schmückten, unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Knoblauch für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Herrn Lehrer mit der lieben Schuljugend. Auch herzlichen Dank den Gesangbrüdern, welche sie zur letzten Ruhestätte geleiteten.

Der trauernde Gatte **Karl Lausch** nebst Angehörigen. Merkewitz, den 16. Juni 1903.

Du warst so jung, Du starbst so früh, Wer Dich gekannt, vergißt Dich nie. So schlummre sanft und ungestört, Du wirst ja von uns niedergelegt. Du reichst als Engel uns die Hand Beim Wiedersehn im Vaterland.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030619028/fragment/page=0003

Der Schlüssel zur Erhaltung Ihrer Wäsche ist die dauernde Verwendung von

Sunlicht Seife

schont die Wäsche und macht sie weich und lieblich duftend.

Zoolog. Garten.

Erwachsene 50 Pfg. Kinder 30 Pfg.

Freitag den 19. Juni, nachm. von 4 Uhr ab: 75 u. 40 ₰, v. abends 6 Uhr ab:

Grosses Elite-Konzert

(Zulassgeld 1 ₰ pro Person)

ausgeführt vom Wiener Streich-Orchester des Leipziger Zentral-Theaters unter Leitung des Herrn Kapellmeister Willy Wolf.

Ohne besonderes Entree

Walfisch-Ausstellung.

Sonnabend bis Montag **Konzert** der 1. Garde-Ulanen, Potsdam.

Bad Wittekind.

Morgen Freitag, nachmittag 4 Uhr:

Kur-Konzert.

Entree 35 Pfg. inkl. Billet-Steuer. C. Rohde.

Obstweinschänke a. d. Heide.

Sonnabend den 20. d. Mts., von nachmittags 4 Uhr an

Erstes großes Erdbeerfest,

verbunden mit großem **Frei-Konzert.**

NB. Täglich frisch gepflückte Erdbeeren.

Weissbier-Salon.

Heute Donnerstag abend:

Frei-Konzert.

Etablissement Kurzhals — Raben-Insel bei Halle a/S.

Raben-Insel.

„Etablissement Kurzhals".

Freitag den 19. Juni:

Grosses Konzert.

Diese Konzerte finden **bestimmt jeden Dienstag und Freitag** statt.

E. Joseph. E. Kurzhals.

Konsum-Verein Osmünde u. Umgegend.

Sonntag den 28. Juni 1903, nachmittags 2½ Uhr im Saale des Herrn Augustniack zu Osmünde

General-Versammlung.

Tages-Ordnung: 1. Halbjähriger Geschäftsbericht. 2. Prüfungsbericht des Aufsichtsrates. 3. Wahl eines Aufsichtsratsmitgliedes. 4. Errichtung einer Bäckerei. 5. Verschiedenes.

Der Vorstand. Hartwig. Sander. Kind.

Durch Verordnung vom 25. April 1903 hat der Reg.-Präsident in Potsdam für die baupolizeiliche Prüfung von Bauplänen und statische Berechnungen folgende Druckfestigkeit als zulässig festgesetzt:

Gewöhnl. Ziegelmauerwerk in Mörtel	7 kg pro qcm
Ziegelmauerwerk in Cementmörtel	11 „ „ „
Klinkermauerwerk in Cementmörtel	12—14 „ „ „
Mauerwerk aus porösen Steinen	3—6 „ „ „

Nach dem letzten Prüfungszeugnis des Chemischen Laboratoriums für Tonindustrie in Berlin vom 17. Juni 1903

haben unsere Hartsteine eine mittlere Druckfestigkeit von

202,90 kg pro qcm.

Vorzüge unserer Steine: hohe Druckfestigkeit, geringe Wasseraufnahme, Frost- und Feuerbeständigkeit, stets gleiche Form und gleiche Farbe.

Dölauer Hartsteinfabrik G. m. b. H. zu Halle a. S., Martinsberg 9.

Morgen Freitag — Schlachtefest. — Otto Schulz, früh. Saalfeld, Steinweg 18.

Morgen u. jeden Freitag — Schlachtefest. — Victor Le Clerc, Merseburgerstr. 168.

Plätterin empfiehlt sich in u. außer dem Hause Kl. Brauhausstr. 9, I.

Hämmlfuhren werden angenommen. G. Weinholz, Harz 5.

Stadt-Theater Leipzig.

Neues Theater.

Freitag den 19. Juni 1903.

Hochzeit des Figaro.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.

Ab 16. Juni 1903: Verlängertes Gastspiel des

Neuen bunten Theaters

mit neuem glänzenden Programm. Allabendlich hochgr. Vorstellung vor

„Serenissimus".

Hierauf: Novität! Zum 1. Male! Novität!

Des Löwen Erwachen!

Komische Operette in 1 Akt v. Joh. Brandt.

Zum Schluß:

Das Leben im Spiegel mit dem sensation. Spiegeltrick.

Vaudeville in 1 Akt v. Waldow-Groß.

Der großen Reichhaltigkeit des Programms wegen: Beginn präzise 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller, am Riebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.

Der neue, brillante Spielplan: Spezialitätenteil:

The Seldoms.

3 Herren.

Plastische Darstellungen der Originalmodelle der Professoren Begas, Knaus, Tuallion, Exzellenz von Menzel u. a.

Die größte Kunstnummer auf dem Variété.

An Schönheit einzig existierend!

Br. Hermance, egyptische Akrobaten. Lea Leony, Verwandlungssoubrette. Ebert-Lämmchen, Charakter-Darsteller u. Humorist.

Außerdem: Verlängertes Gastspiel des

Chemnitzer Volkstheater- u. Burlesken-Ensembles,

„Vielliebchen", Schwank in 1 Akt. „Die Radlerbraut", Posse in 1 Akt.

Café Roland.

Täglich Konzert

„d'Sieveringer",

Original Wiener Schrammeln

Anfang 7 Uhr abends.

Sport-Hotel.

Im vorderen Restaurant event. Garten täglich großes volkstüml. Konzert der

Wiener Schrammeln.

Entree frei.

Paradies.

Jeden Montag, Mittwoch, Freitag

Konzert

bei freiem Eintritt.

Hotel „Kaiser Wilhelm",

Bernburgerstrasse 12/13.

Jeden Freitag

Fisch-Abend.

Zscherben.

Sonntag den 21. Juni

Saalweihe.

Es ladet ergebenst ein

K. Steinkopf.

Lettin.

Unser diesjähriges Königschießen findet Sonntag den 21. und Montag den 22. Juni statt, wozu wir freundlichst einladen.

Die Schützengilde Lettin.
K. Hage, Schützenhauptmann.
H. Grossmann, Wirt.

Gasthof zu Lettin.

Sonntag den 21. Juni von 3 Uhr ab

Tanzkränzchen,

wozu ganz ergebenst einladet

Carl Hübner.

Morgen Freitag — Schlachtefest. — Julius Dietzel, Göbenstr. 23.

Morgen und jeden Freitag **Schlachtefest.** Wilhelm Ochse, Mittelwache 6.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen unentgeltlichen Schutzpockenimpfungen finden in diesem Jahre unter Leitung des Königlichen Kreisarztes Herrn Geheimen Medizinalrat Dr. Rifel wie folgt statt:

I. vom 28. April bis Ende Juni und vom 8. bis Ende September
- **a. jeden Dienstag nachmittags 4 Uhr in der Turnhalle des Schulgebäudes Taubenstraße 13,**
- **b. jeden Mittwoch nachmittags 4 Uhr in der Turnhalle des Schulgebäudes Oleariusstraße 7,**

II. im Monat Mai jeden Freitag, sowie am 11. und 18. September nachmittags 4 Uhr im Schulgebäude Große Brunnenstraße 4.

In den Monaten Juli und August werden öffentliche Impfungen nicht vorgenommen.

Der Impfung sind diejenigen Kinder zu unterwerfen, welche
- a) im Jahre **1902** geboren sind,
- b) in früheren Jahren geboren sind, jedoch bisher überhaupt noch nicht oder zum ersten resp. zweiten Male **erfolglos** geimpft worden sind, oder wegen Krankheit nicht geimpft werden konnten.

Bei Vorführung eines jeden Impflings ist dem Impfarzte ein Zettel zu übergeben, auf welchem Name und Ort, Jahr und Tag der Geburt des Kindes, sowie Name, Stand und Wohnung des Vaters, Pflegevaters oder Vormundes bezw. der Mutter oder Pflegemutter richtig und deutlich verzeichnet ist.

Aus Häusern, in denen ansteckende Krankheiten, wie Scharlach, Masern, Diphtherie, Croup, Keuchhusten, Flecktyphus, rosenartige Entzündungen oder die natürlichen Pocken bestehen, dürfen impfpflichtige Kinder in keinem Falle in das Impflokal gebracht werden.

Die Kinder müssen zum Impftermin mit reingewaschenem Körper und reinen Kleidern, namentlich mit reinem Hemd gebracht werden.

Nach dem Impfen ist auf möglichst große Reinhaltung der Impflinge zu sehen.

Jeder Impfling muß 7 Tage nach erfolgter Impfung, also an dem auf die Impfung folgenden gleichnamigen Wochentage zu der festgesetzten Zeit an gleicher Stelle zur Nachschau vorgestellt werden, widrigenfalls die Impfung als ungeschehen angesehen wird und ein Impfschein nicht erteilt werden kann.

Sollte ein Kind am Tage der Nachschau wegen erheblicher Erkrankung, oder weil in dem Hause eine ansteckende Krankheit herrscht, nicht in das Impflokal gebracht werden können, so haben die Eltern oder deren Stellvertreter dieses spätestens am Tage der Nachschau dem Impfarzt anzuzeigen.

Die Eltern, Pflegeeltern und Vormünder der im laufenden Jahre impfpflichtigen Kinder bezw. Pflegebefohlenen werden hierdurch unter Hinweis auf die in § 14, Abs. 2 des Reichs-Impfgesetzes vom 8. April 1874 angedrohten, bis zu 50 Mark oder 3 Tagen Haft ansteigenden Strafen aufgefordert, mit ihren Kindern bezw. Pflegebefohlenen in den anberaumten Impf- bezw. Nachschauterminen zu erscheinen oder die Zurückstellung derselben durch ärztliche Zeugnisse, welche dem Impfamte (**Einwohnermeldeamt, Schmeerstraße 1, 1 Treppe**) vorzulegen sind, nachzuweisen.

Eltern rc., welche ihre Kinder **privatim** impfen lassen, sind verpflichtet, die Impfscheine der vorgenannten Dienststelle sofort nach erfolgter Impfung, spätestens jedoch bis Ende Dezember d. J. vorzulegen.

Halle a. S., den 15. April 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**
Der Oberbürgermeister. Staude.

Bekanntmachung.

Die Rotlaufseuche unter den Schweinen im Grundstück **Reilstraße 107** ist erloschen und die verhängte Gehöftesperre wieder aufgehoben.

Halle a. S., den 17. Juni 1903. **Die Polizei-Verwaltung.**

Ausschreibung.

Die **Lieferung** von **Einrichtungsgegenständen** wie Kohlenkasten, Schaufeln, Eimer, Spucknäpfe, Waschbecken, Wasserkannen u. s. w. für den Neubau des Asyls für Obdachlose soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag den 22. Juni, vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 16. Juni 1903. Der Stadtbaurat. Genzmer.

Ausschreibung.

Die zur Heizung der städtischen Gebäude während der Zeit vom 1. Juli 1903 bis 30. Juni 1904 erforderlichen **Brennmaterialien** und zwar etwa 400 cbm kleingemachtes Holz, 10000 kg Anthrazitkohlen, 50000 kg oberschlesische Würfelkohlen, 450000 kg westfälische Nußkohlen, 900000 kg Braunkohlenbriketts, 300000 Stück Rohpreßsteine, 1500 hl Braunkohlen sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Freitag den 26. Juni, vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen. Es werden auch Angebote auf andere geeignete Heizungsmaterialien entgegen genommen.

Halle a. S., den 18. Juni 1903. Der Stadtbaurat. Genzmer.

Bekanntmachung.

Anträge auf Genehmigung hypothekarischer Darlehne aus der Sparkasse werden ohne Vermittler während der Dienststunden in den Geschäftsräumen der Sparkasse entgegen genommen. Auch wird jede gewünschte Auskunft über die Bedingungen, unter denen Darlehne gewährt werden, dort bereitwilligst erteilt.

Halle a. S., den 24. April 1903.

Das Direktorium der städtischen Sparkasse. Elze.

Bekanntmachung.

Die Kirchensteuer-Heberolle des Parochial-Verbandes für 1903, der Etat für dasselbe Jahr und die Verbandsrechnung für 1902 liegen im Steuer-Bureau, Zimmer 18 des Rathauses bis 2. Juli d. J. zur Einsicht der Gemeindeglieder aus.

Halle a. S., den 17. Juni 1903. Der Vorstand des Parochial-Verbandes. Saran.

Für die

Sonderzüge

nach Tirol u. der Schweiz

empfehle meine vollständigen Reise-Ausrüstungen wie:

Porös-wasserdichte **Pelerinen** für Damen, Herren und Kinder von 7,50 M. an, porös-wasserdichte **Loden-Anzüge, Loden-Joppen, Kniebosen,** wasserdichte **Rucksäcke, Bergstöcke, Tiroler Strümpfe** und **Gamaschen, Reisehemden, Reiseplaids, Reisemützen, Reiseschuhe, Trinkbecher, Feldflaschen** rc. Schweißaufnehmende poröse **Unterkleidung.**

Julius Bacher, Halle a. S., Leipzigerstraße 12. Fernsprecher 2629.

Goldener Hirsch.

Großes Vereinszimmer zu vergeben.

Morgen Freitag abend ff. frische hausschlachtene **Wurst** u. Suppe bei Gust. Friedrich, Bärgasse.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** Friedrich Bornemann, Ludwig Wuchererstr. 25.

Victor Scheffelstr. 8, Ecke Bismarckstr.

Morgen Freitag **Schlachtefest.** O. Hoppe.

Freitag **Schlachtefest.** A. Priebus, Göbenstr. 1.

Morgen Freitag: **Schlachtefest.** A. Steuer, Hardenbergstraße 38.

Morgen Freitag: **Schlachtefest** bei Gustav Hanke, Hermannstraße 13.

Pferd am Spieß gebraten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030619028/fragment/page=0004